

1. Wir leben gemeinsam gemeinsame Werte

Zielformulierung: Alle an Schule Beteiligten kennen die schulischen Werte, haben sich aktiv damit auseinandergesetzt und praktizieren sie im täglichen Miteinander.

1.1. Empathie und Wertschätzung

	Ziel	Maßnahmen	Verantwortlichkeiten	Termin
Unterricht, Lehrer – Schüler – Verhältnis	Differenzierung im Unterricht, um niemanden zu über- oder unterfordern	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Freie Planarbeit ✓ Arbeitsblätter ✓ Hausaufgaben ✓ Erfahrungsaustausch zum Thema ✓ Fortbildung zum Thema ✓ Lernziendifferentes Unterrichten 	<p>alle Kollegen</p> <p>SL SL alle Kollegen</p>	<p>permanent</p> <p>SJ 2017/18 SJ 2017/18 permanent</p>
	Kooperative Lernformen anwenden, um jeden Schüler einen aktiven Anteil am Unterrichtsgeschehen zu ermöglichen	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Fortbildung zum Thema ✓ Hospitation in allen Klassen ✓ Reflektion zum Thema in der DB ✓ Pädagogischer Tag, um die „Schul-Favoriten“ zu ermitteln und zu dokumentieren 	<p>alle Kollegen SL SL, alle Kollegen SL</p>	<p>August 2016 SJ 2017/18 SJ 2016/17 SJ 2017/18</p>
	Regelmäßige Gespräche im Klassenverband (Klassenrat), um gegenseitige Befindlichkeiten zu klären	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Erfahrungsaustausch im Kollegium ✓ Finden von zeitlichen Ressourcen und Möglichkeiten ✓ Aufstellen von grundsätzlichen Regeln für den Klassenrat 	<p>alle Kollegen SL</p> <p>alle Klassenleiter</p>	<p>2. HJ SJ 2016/17 2. HJ SJ 2016/17</p> <p>1. HJ SJ 2017/18</p>
	Ehrliche Atmosphäre untereinander, in der ein angstfreies Lernen der Schüler und ein effektiver Austausch zu Unterrichtsthemen zwischen den Kollegen praktiziert werden kann	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Fortwährende Aktualisierung einer Lehrerbibliothek, in der praktikable U.-Materialien zur Verfügung gestellt werden ✓ Freinetische Wand (das ärgert mich, das freut mich, darüber möchte ich reden) bzw. Klassenbriefkasten 	<p>alle Kollegen</p>	<p>Beginn SJ 2017/18</p>

	Ziel	Maßnahmen	Verantwortlichkeiten	Termin
Lehrer – Eltern - Verhältnis	Elterngespräche 1x im Schuljahr (Entwicklungsgespräch mit Kind) und nach Bedarf	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Einrichtung einer Handy – Verbindung für alle interessierte Eltern ✓ separater Elternabend für Eltern der Klasse 3 (Übergang zur weiterführenden Schule) ✓ Elterngespräche zur Bildungsempfehlung in Klasse 3 und 4 	SL Klassenlehrer Klassenlehrer	November 2016 Verlauf des Schuljahres Verlauf des Schuljahres
	Transparente Unterrichtsinhalte	✓ Hospitationen der Elternvertreter nach Anmeldung oder Absprache		ständig
	Ehrlichkeit und Verlässlichkeit, ohne Perfektion zu verlangen	✓ Gestaltung eines Projektes in Verantwortlichkeit der Elternschaft	Elternsprecher	1x jährlich
	wertschätzende Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Hausaufgabenhefter ✓ Freie Planarbeit ✓ Selbsteinschätzungsbogen Matherad ✓ Worturteile Klasse 1 	Klassen- und Fachlehrer	kontinuierlich
Außerschulische Arbeit/ Partner	rechtzeitige Informationen über Pläne und deren Änderung an Hort und Taxi weiterleiten	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Absprache mit Hort ✓ Überlassung der Lernwerkstatt ✓ DB gemeinsam mit Hort ✓ Stoffverteilungspläne Sachkunde ✓ Bibliotheksarbeit/-nutzung nach Schulzeit möglich 	KL SL Fachlehrer Hortерzieherin	ständig
	Zusammenarbeit mit der OS und Gymnasium	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Einladung zu Hospitationen ✓ Besuch der Oberschule, des Gymnasiums ✓ gemeinsame DB? (Orientierungsstufe) 	KL Klasse 3/4 KL Klasse 4	1. HJ 2. HJ

1.2.Lösungsorientiertes Arbeiten

	Ziel	Maßnahmen	Verantwortlichkeiten	Termin
Unterricht, Lehrer – Schüler – Verhältnis	Erfüllung des Lehrplans	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Austausch im Kollegium zu Fachbegriffen ✓ Austausch zu Lernstrategien ✓ Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachberatern 	<p>alle Kollegen</p> <p>Fachlehrer</p>	
	Bestmögliche Förderung aller Kinder	<ul style="list-style-type: none"> ✓ AU und Förderunterricht ✓ Lerntyp Test ✓ differenzierte Aufgabenstellungen ✓ Beobachtungen dokumentieren (Fallberatung während der DB) 	<p>SL</p> <p>Fachlehrer</p> <p>alle</p>	2. HJ
	Integration möglichst aller im Schulbezirk lebenden schulpflichtigen Kinder	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Probeschulung von Förderschulkindern ermöglichen ✓ Besprechung des Themas zur Schulkonferenz 		permanent
	Beherrschung der wichtigsten Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ✓ „Lernen lernen“ in Klasse 1-4 ✓ Transparenz der o.g. Stunden durch eine Aufstellung aller Lernmethoden → sowohl für die Kinder, als auch für die Kollegen ✓ Zentrale Einführung im Kollegium ✓ Anwendung der Methoden 	<p>KL</p> <p>BB</p> <p>BB</p> <p>Alle Kollegen</p>	ständig

1.3. Klare, verlässliche und produktive Strukturen

	Ziel	Maßnahmen	Verantwortlichkeiten	Termin
Unterricht, Lehrer – Schüler – Verhältnis	Kontinuierlicher Austausch von Erfahrungen, Beobachtungen und Problemlösungen	✓ Wöchentliche DB	Alle Kollegen	wöchentlich
	Arbeit und Umgang mit neuen Medien	✓ Lernwerkstatt ✓ Klasseneigene Laptops		

	Ziel	Maßnahmen	Verantwortlichkeiten	Termin
Lehrer – Eltern - Verhältnis	Verantwortung der Eltern bezüglich schulische Entwicklung des Kindes	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Regelmäßige Verstärkungsgespräche ✓ Elternabende zu schulischen Themen 	Lehrer & Eltern Elternsprecher	bei Bedarf
	Transparenz Freie Planarbeit	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Wöchentliches Feedback bezüglich Freier Planarbeit ✓ Rückmeldung Hausaufgabenhefter 	Lehrer & Eltern	entsprechend Turnus entsprechend Turnus
Außerschulische Arbeit/ Partner	Schulentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Schulkonferenz 	SL	2x jährlich
	Verknüpfung des Lehrplanes mit dem Bildungs- und Erziehungsplan des Hortes	<ul style="list-style-type: none"> ✓ gemeinsame DB mit Hort ✓ ständige Absprache ✓ Übergabe der Stoffverteilungspläne ✓ Hausaufgabenbetreuung ✓ kooperative Vorschularbeit 	SL und Hort Vorschullehrer und Hort	2x jährlich (Beginn des Halbjahres) permanent

2. Wir sind eine Schule, in der aus dem Leben für das Leben gelernt wird

Zielformulierung: Wir lernen miteinander und voneinander, indem wir die Stärken und Fähigkeiten aller Schüler, Erziehungsberechtigten, Lehrerinnen und Lehrer nutzen

	Ziel	Maßnahmen	Verantwortlichkeiten	Termin
Unterricht, Lehrer – Schüler – Verhältnis	Kennen der Stärken und Fähigkeiten der SchülerInnen	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Beobachtung mittels differenzierten Unterrichts ✓ Möglichkeit der Selbstreflektion ✓ Erarbeitung einer Präsentation zu einem freien Thema im Rahmen einer Forscherwoche 		permanent jährlich, zu Beginn des Schuljahres ab Schuljahr 18/19
	Kennen der Stärken und Fähigkeiten der LehrerInnen	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Gegenseitige Hospitationen ✓ Schulinterne Weiterbildung durch Multiplikator ✓ gezielter Einsatz der individuellen Fähigkeiten 	SL alle Kollegen alle Kollegen	Permanent wöchentlich zur DB permanent

	Ziel	Maßnahmen	Verantwortlichkeiten	Termin
Lehrer – Eltern - Verhältnis	Kennen der Stärken und Fähigkeiten der Eltern	✓ Erfragen der Fähigkeiten und Bereitschaft der Eltern	Klassenlehrer	1. Elternabend des Schuljahres
	Angebot der lernpädagogischen Unterstützung der Eltern	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Thematische Elternabende ✓ Elterngespräche ✓ Angebot einer sonderpädagogischen Beratung ✓ Vorbereitung für Lernzielkontrollen durch genaue Inhaltsinformationen 	Klassenlehrer Klassenlehrer Klassenlehrer Fachlehrer	fortlaufend
Außerschulische Arbeit/ Partner	Kooperation mit KiTa	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Kooperationsvertrag ✓ Gemeinsame Dienstberatungen 	SL SL	Jährlich 1-2x pro Schuljahr
	Kooperation mit Gemeinde	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Nutzen der Angebote des Heimathauses ✓ Kulturelle Ausgestaltung der Märkte ✓ Erfragen der Fähigkeiten und Bereitschaft der Gemeindemitarbeiter 	Klassenlehrer Fachlehrer Klassen- und Fachlehrer	fortlaufend
	Kooperation mit Kirchengemeinde Clausnitz	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Gestaltung von Unterrichtsinhalten 	Fachlehrer	bei Bedarf

3. In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist

Zielformulierung: Die Schüler unserer Schule kennen die Parameter einer gesunden Lebensweise.

	Ziel	Maßnahmen	Verantwortlichkeiten	Termin
Unterricht, Lehrer – Schüler – Verhältnis	Gemeinsames Essen in einer angenehmen Atmosphäre	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Gestaltung des Speiseraumes ✓ Essen an frischer Luft bei entsprechendem Wetter ✓ Vorlesen in der Frühstückspause 	Lehrer	
	Essenskultur	<ul style="list-style-type: none"> ✓ gestaffelte Mittags-/Pausenzeiten ✓ Vorbildwirkung der Pädagogen ✓ Thematisierung im Unterricht 	SL alle Fachlehrer	
	Zusammenarbeit mit Agrargenossenschaft	<ul style="list-style-type: none"> ✓ wöchentliche Lieferung von Obst bzw. Gemüse → Mitarbeit der Kinder Klasse 4 bei der Vorbereitung für die Klassen 	SL	
	Versorgung mit gesunden Getränken	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Wasserspender ✓ Versorgung mit Vollmilch 	SL	perspektivisch
	Gesunde Lebensweise/Hygiene	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vorbildwirkung der Pädagogen ✓ Thematisierung im Fachunterricht 	Alle Fachlehrer	
	Aktive Gestaltung der Hofpause	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Kindgerechte Gestaltung des Pausenhofes 	SL	perspektivisch
	Begeisterung für sportliche Aktivitäten wecken	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Regelmäßige Teilnahme an Sportwettkämpfen 	Fachlehrer	fortlaufend

	Ziel	Maßnahmen	Verantwortlichkeiten	Termin
Lehrer – Eltern - Verhältnis	Gemeinsame Entscheidung über den Essensanbieter	✓ Absprache während der Schulkonferenz	SL	2x jährlich
	Gesunde Ernährung der Kinder	✓ Enge Zusammenarbeit mit Eltern/Empfehlungen während Elterngesprächen	KL	fortlaufend
Außerschulische Arbeit/ Partner	Nutzen der regionalen Sportangebote	✓ Wintersporttag ✓ Skiwettbewerb		
	Kooperation mit Zahnärztin	✓ Prophylaxe und Informationen zur Zahngesundheit		2x jährlich